



Musikalisch begleitet von „Sovereign Point“ tragen die Schüler der Handelslehranstalt Gernsbach ihre Texte vor. Foto: mhr

Mutig, engagiert, preiswürdig

New Generation: Lesung und Konzert mit Jugendlichen aus dem Murgtal und Ettlingen

Gaggenau (mhr) – Da soll noch mal einer sagen, die Jugend von heute sei uninteressiert und zu nichts zu bewegen. Der Mittwochabend im klag strafte diese Meinung nachdrücklich Lügen. Ließ doch eine Synthese aus Lesung und Konzert mit Jugendlichen aus dem Murgtal und einer jungen Band aus Ettlingen unmittelbar teilhaben an deren Gedanken- und Gefühlswelt. Fazit: Von wegen Null-Bock-Generation, vielmehr New Generation, mutig und engagiert.

„New Generation – Was uns Jugendliche im Murgtal bewegt“ ist der Titel eines Buches, dem ein bemerkenswertes Projekt vorausgeht. Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse der zweijährigen Wirtschaftsschule der Handelslehranstalt Gernsbach haben sich ihre Sehnsüchte, Träume und Ängste von der Seele geschrieben. 16- bis 18-Jährige haben teils schonungslos offen, direkt und in ihrer Sprache zu Papier gebracht, was sie und Jugendliche generell bewegt. „Stoff für mehr als nur ein

Buch“, sagt Klassenlehrer Martin Strauß, „und es sollte von bleibendem Wert sein.“ Strauß initiierte und begleitete das knapp einjährige Projekt, mit Hilfe von Deutschlehrerin Beate Lacher wurde es in eine adäquate Form gebracht.

Die Vorgabe, eine 40 Seiten lange, erfundene oder authentische Geschichte zu schreiben, ist allerdings nicht jedermanns Sache. Was die betreffenden Schüler jedoch nicht davon abhielt, andere Aufgaben zu übernehmen.

„Sie sind im ganzen Murgtal unterwegs gewesen und haben sich eigenständig auch um das Marketing und die Produktion gekümmert.“ Schulleiter Stephan Blum zollt dem Engagement seiner Abschlussklasse unverhohlenen Respekt. „Was in unseren Lehrplänen als Theorie verankert ist, setzten die jungen Leute in die Praxis um.“

In musikalischer Hinsicht gilt das auch für die Jungs von „Sovereign Point“. Das Coverquartett aus Ettlingen eröffnete und umrahmte den außergewöhnlichen klag-Abend mit gemütvolem, melodioselem Pop 'n' Rock, der die gelesenen

Textauszüge emotional unterstrich. Ohne Showattitüden ließen Max Giesinger (Gesang, Rhythmusgitarre), David Schumacher (Backgroundgesang, Sologitarre), Tobias Gilge (Backgroundgesang, Bass) und Jannik Merz (Cajon) ihre Musik sprechen. Aktuellen Songs und Klassikern von Milow bis Pink verleiht Max Giesingers warmes Stimmvolumen im Wechsel mit mehrstimmigem Gesang gefühlvolle Aussagekraft.

Die Aussagekraft der Lesungstexte berührte durch ihre jeweilige Authentizität. Nachdem Nazli Kaya aus Obertsrot das Projekt „New Generation“ noch einmal kurz vorgestellt hatte, las die 16-jährige Patricia Fritz Auszüge aus ihrer Geschichte „Ein Mädchen lernt zu leben“.

Der pakistanische Schüler Toseef Ullah schilderte seine Urlaubserlebnisse in „Die Reise nach Nirgendwo“, Franziska Kafka ihre leidvollen Erfahrungen in der aufwühlenden Geschichte „Der Tag, der mein Leben zerstörte“. Ihre (fiktive) Version vom „Augenblick, als das Leben ein Ende nahm“

umriss Saskia Herold, die Idee eines Freundes hat Alina Herfurth in „Sex, Drugs 'n' (Rock'n'Roll) Schule“ plastisch umgesetzt. Trennung der Eltern, Entfremdung vom Heimatland der Eltern, sexueller Missbrauch, Selbstfindungsprozesse, ein tragischer Unfall, dramatische Drogenerfahrungen – jeder Text berührte auf seine ureigene Weise und machte ein Stück Lebensrealität junger Menschen hautnah begreifbar.

Mit der Versteigerung einer professionell erstellten Fotocollage der Jungautoren im klag fand das Projekt seinen offiziellen Abschluss. Rund 2000 Euro haben sie mit dem Erlös, der über Terre des Hommes Murgtal/Mittelbaden jugendlichen Flutopfern in Pakistan zukommen wird, bislang erwirtschaftet.

Nun hoffen alle Beteiligten auf einen „guten Erfolg“ ihres Buchs beim Wettbewerb „Berufliche Bildung“ der Landesstiftung Baden-Württemberg. „Wir sind unglaublich stolz auf diese ganzheitliche Leistung“, so ein Lehrer, „sie haben einen Preis verdient!“